



Sankt Galler Stadtwerke - Elektrizitätsversorgung

Sanierung und Erneuerung der Werkleitungen in der Zürcher Strasse

Die Direktion Technische Betriebe berichtet:

1 Veranlassung

Im Zusammenhang mit dem Bau eines neuen Fussballstadions und Einkaufszentrums in Winkeln Breitfeld soll das bestehende Unterwerk Breitfeld dem geplanten Bauvorhaben Platz machen und in dieses integriert werden. Zudem sind im Zusammenhang mit diesem Bauvorhaben sowie den Anpassungsarbeiten an der Zürcher Strasse diverse Kabeltrassees und Kabelverbindungen zu erneuern bzw. zu ersetzen.

Aufgrund der gesamten Bauabläufe in Bezug auf den Bau des Stadions und des Einkaufszentrums, der Anpassung der Verkehrsführung der Zürcher Strasse, der Neugestaltung der Autobahnanschlüsse (Hafnersbergbrücke, Bildstrasse) müssen bereits bei Baubeginn die ersten Trasseearbeiten und Kabelumlegungen ausgeführt werden, weshalb das vorliegende Projekt vorgezogen werden muss. Die Verlegungen der übrigen Werkleitungen (Gas, Wasser, etc.) werden dem Stadtrat bzw. dem Stadtparlament in Koordination mit dem kantonalen Tiefbauamt im Juni 2005 vorgelegt. Die diesbezügliche Planung ist noch im Gang. Die bauliche Koordination, zusammen mit dem kantonalen Tiefbauamt, den anderen Werken sowie der Bauherrschaft, ist in jedem Fall sichergestellt.

2 Ausgangslage

Mit der Bauherrschaft konnten sowohl für den Neubau des Unterwerkes wie auch für die Trasse- und Kabelarbeiten entsprechende Kostenteiler ausgehandelt werden.



Für das Unterwerk wurde vereinbart, dass die Stadt die Kosten für alle Komponenten übernimmt, die im Rahmen des Spannungsumbaus von 50 kV auf 110 kV hätten ersetzt werden müssen, die Bauherrschaft aber für das Gebäude entsprechenden Ersatz zu schaffen sowie die Kosten für alle Komponenten zu übernehmen hat, die im Rahmen des erwähnten Umbaus nicht hätten erneuert werden müssen. Somit hat die Bauherrschaft des Fussballstadions/Einkaufszentrums von den gesamten Kosten von Fr. 7'230'000.– einen Anteil von Fr. 1'800'000.– zu übernehmen und zusätzlich die notwendigen Räumlichkeiten zu ihren Lasten zu bauen und der Stadt unentgeltlich zur Verfügung zu stellen. Die Finanzierung des Anteils der Stadt erfolgt über den von der Bürgerschaft am 20. Februar 1994 für den Umbau der ersten Verteilebene der städtischen Elektrizitätsversorgung auf das höhere Spannungsniveau von 110'000 Volt beschlossenen Rahmenkredit von Fr. 82'070'000.–; die Kreditfreigabe obliegt dem Stadtrat.

3 Projektbeschreibung

Bei den durch das Bauvorhaben ausgelösten Anpassungsarbeiten im Bereich der Kabeltrassees in der Zürcher Strasse handelt es sich einerseits um Arbeiten im Zusammenhang mit der Verlegung des Unterwerkes, andererseits aber auch um Anpassungsarbeiten infolge diverser Änderungen an der Zürcher Strasse (Verbreiterung, Busspuren etc.). Im Rahmen dieser Erneuerungen soll die Chance ergriffen werden, die Versorgungssicherheit v.a. im Industriequartier Winkeln durch eine Verbesserung der Leitungsführung und durch teilweise Erhöhung der Querschnitte zu verbessern.

Die im Bereich der Zürcher Strasse notwendigen Kabeltrassees sollen im Rahmen des Strassenbaus durch den Kanton ausgeschrieben und erstellt werden. Die entsprechenden Kosten sind deshalb in der nachfolgenden Kostenzusammenstellung separat ausgewiesen. Nebst den eigentlichen Trasseearbeiten müssen auch vier neue Unterquerungen der Zürcher Strasse erstellt werden. Der Kanton macht dabei die Auflage, dass diese im grabenlosen Verfahren durch Unterpressungen erstellt werden müssen.

Die Verlegung und Erneuerung der verschiedenen Kabelleitungen hat etappenweise zu erfolgen, weil die einzelnen Quartiere in Winkeln unterbruchsfrei versorgt werden müssen. Aus diesem Grund sind zusätzlich zu den Trasseebauarbeiten weitere Grabarbeiten für Muffenlöcher notwendig.

Im Rahmen des gesamten Projektes werden 12 Mittelspannungskabel verlegt, verlängert bzw. erneuert, wofür rund 6'290 m Mittelspannungskabel mit einem Querschnitt von 150 bzw. 240 mm² benötigt werden. Vom bestehenden Signalkabelnetz müssen insgesamt 15



Kabel verlegt bzw. verlängert werden, was rund 3'140 m Kabel nötig macht. Bei der Niederspannung werden nur rund 500 m Kabel mit einem Querschnitt von 150 mm² benötigt.

Die Kosten der öffentlichen Beleuchtung werden vollumfänglich vom Kanton getragen, da es sich bei der Zürcher Strasse um eine Kantonsstrasse handelt.

Im Rahmen des gesamten Bauvorhabens werden verschiedene Provisorien erstellt und Kabel vorübergehend umgelegt. In der Kostenaufstellung ist deshalb auch für diese Arbeiten eine Position aufgeführt.

4 Kostenzusammenstellung

Projekt Nr. 3'000'344 Netzteile

4.1 Trasse-Erstellung im Bereich der Zürcher Strasse

Projekt Nr. 3'000'345 / 51

Baustelleninstallation	30'000.--
Tiefbauarbeiten für Trasse entlang Zürcher Strasse	240'000.--
Bauarbeiten für Schächte	80'000.--
Unterpressungen Zürcher Strasse	280'000.--
Instandstellungsarbeiten / Belagsprovisorien	40'000.--
Projektierung, Ausschreibung, Bauleitung	60'000.--
Verschiedenes / Unvorhergesehenes	<u>60'000.--</u>
Total Trasse-Erstellung	<u>790'000.--</u>

4.2 Grabarbeiten für die Kabelverlegung

Projekt Nr. 3'000'346 / 51

Tiefbauarbeiten	140'000.--
Projektierung, Bauleitung	<u>20'000.--</u>
Total Grabarbeiten für Kabelverlegung	<u>160'000.--</u>

4.3 Mittelspannungsleitungen

Projekt Nr. 3'000'347 / 51

Materialaufwand	380'000.--
Montageaufwand	80'000.--



Projektierung, Bauleitung	55'000.--
Verschiedenes	<u>55'000.--</u>
Total Mittelspannungsleitungen	<u>570'000.--</u>

4.4 Niederspannungsleitungen

Projekt Nr. 3'000'348 / 51

Materialaufwand	20'000.--
Montageaufwand	10'000.--
Bauleitung, Projektierung	5'000.--
Verschiedenes	<u>5'000.--</u>
Total Niederspannungsleitungen	<u>40'000.--</u>

4.5 Signalkabelleitungen

Projekt Nr. 3'000'349 / 51

Materialaufwand	130'000.--
Montageaufwand	30'000.--
Projektierung, Bauleitung	15'000.--
Verschiedenes	<u>15'000.--</u>
Total Signalkabelleitungen	<u>190'000.--</u>

4.6 Provisorien / Unvorhergesehenes

Projekt Nr. 3'000'350 / 51

Total Provisorien / Unvorhergesehenes	<u>100'000.--</u>
---------------------------------------	-------------------

4.7 Elektrizität: Zusammenzug

Total Trasse-Erstellung Zürcher Strasse	790'000.--
Total Grabarbeiten Kabelverlegung	160'000.--
Total Mittelspannungsleitungen	570'000.--
Total Niederspannungsleitungen	40'000.--
Total Signalkabelleitungen	190'000.--
Total Provisorien / Unvorhergesehenes	<u>100'000.--</u>
Total Elektrizitätsversorgung	<u>1'850'000.--</u>



5 Finanzierung

Unter Berücksichtigung aller genannten Umstände und der Tatsache, dass die Stadt nach Abschluss des Bauvorhabens an Stelle der durchschnittlich 15 bis 25 Jahre alten Kabelleitungen im Besitz von Neuanlagen sein wird, wurde mit der Bauherrschaft ein entsprechender Kostenteiler ausgehandelt. Der entsprechende Vertrag steht kurz vor der Unterzeichnung durch die Bauherrschaft.

Der Kostenteiler zwischen Bauherrschaft und Stadt präsentiert sich wie folgt:

	Gesamtkosten	Kostenträger	Kostenträger
		Stadt (Elektrizitätsversorgung)	Bauherrschaft Fussballstadion/ Einkaufszentrum
Trasseebau	950'000	200'000	750'000
Kabelarbeiten	800'000	350'000	450'000
Provisorien / Verschiedenes	100'000	50'000	50'000
TOTAL	1'850'000	600'000	1'250'000

Der städtische Verpflichtungskredit von netto Fr. 600'000.– wird erst nach Vorliegen einer rechtskräftigen Baubewilligung und eines rechtsgültig unterzeichneten Vertrags betreffend Kostenteiler mit der Bauherrschaft beansprucht.

6 Anträge

Wir beantragen Ihnen, folgende Beschlüsse zu fassen:

Das Projekt für die Erneuerung der Kabeltrassees und der Kabelleitungen entlang der Zürcher Strasse im Zusammenhang mit dem Bau des neuen Fussballstadions/Einkaufszentrums im Kostenbetrage von Fr. 1'850'000.– wird gutgeheissen und für die nach Abzug des anteiligen Investitionsbeitrages der Bauherrschaft „Fussballstadion/Einkaufszentrum“ von Fr. 1'250'000.– verbleibenden Baukosten wird ein Verpflichtungskredit von netto Fr. 600'000.– zu Lasten der Baurechnung der Elektrizitätsversorgung erteilt.

Der Stadtpräsident:
Hagmann

Im Namen des Stadtrates
Der Stadtschreiber:
Linke

Beilage: Plan

